



Empfehlungen zur Kontrolle des Impfschutzes und Eintrittstest Tuberkulose bei Gesundheitsfachpersonen mit Patientenkontakt

Kontrolle des Impfschutzes

Wir empfehlen dringend, bei der Anstellung von Gesundheitsfachpersonen mit Patientenkontakt den vollständigen Impfschutz gemäss des aktuellen Schweizerischen Impfplans des Bundesamtes für Gesundheit (Anhang 3 « Impfeempfehlungen für Beschäftigte im Gesundheitswesen) zu überprüfen und fehlende Impfungen nachholen zu lassen. Als Leistungserbringer im Gesundheitswesen mit einer - gestützt auf die §§ 35 und 36 des kantonalen Gesundheitsgesetzes - erteilten gesundheitspolizeilichen Betriebsbewilligung sind Sie dazu verpflichtet, den Schutz der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zu gewährleisten als auch die Sorgfaltspflicht gegenüber den Ihnen anvertrauten Patientinnen und Patienten nicht zu verletzen (Patientenschutz durch Verhinderung der Übertragung von Krankheiten durch nicht immunes Personal).

Eintrittstest Tuberkulose im Hinblick auf zu erwartendes Expositionsrisiko

Bezüglich Eintrittstest Tuberkulose verweisen wir auf das aktuell revidierte Handbuch «Tuberkulose in der Schweiz» von der Lungenliga Schweiz, zu finden unter www.tbinfo.ch:

«Ein Test auf eine latente Tuberkulose-Infektion zur Feststellung einer möglichen Infektion mit *M. tuberculosis* ist unter anderem angezeigt bei Personen mit erhöhtem Risiko einer beruflichen Exposition (Beschäftigte im Gesundheits- oder Sozialwesen und Laborpersonal) als Eingangstest vor Antritt einer Beschäftigung in einer derartigen Umgebung, nachdem diese einer Risikobewertung unterzogen wurde»

Beispiele betreffend Risikobewertung bezüglich TB-Exposition:

Hohes Risiko	Mässiges Risiko	Niedriges Risiko
<ul style="list-style-type: none">- Betreuer/Gatekeeper in Durchgangszentren von MigrantInnen	<ul style="list-style-type: none">- Mitarbeiter mit direktem Patientenkontakt der Pneumologie, Infektiologie und von Pflegepersonal von Isolierzimmern	<ul style="list-style-type: none">- übriges Gesundheitspersonal: Spital, Institutionen, Hausarztpraxen etc.
<ul style="list-style-type: none">- mehrmonatige, medizinische Auslandseinsätze in TB-Hochendemiegebieten	<ul style="list-style-type: none">- Laborpersonal Mikrobiologie, falls Mykobakterien kultiviert werden	





Eintrittstest Tuberkulose unter Berücksichtigung eines früheren Expositionsrisikos

Nach Rücksprache mit den Infektiologen und Pneumologen in Zürich empfehlen wir zudem für alle Gesundheitsberufe mit Patientenkontakt einen Eintrittstest, falls in der Vorgeschichte ein hohes oder mässiges Risiko für eine Tuberkuloseexposition gemäss Risikobewertung bestanden hat oder falls Patienten aus TB-Hochendemiegebieten ohne adäquate Schutzmassnahmen betreut worden sind. Ein Eintrittstest mit Suche nach latenter und insbesondere manifester Tuberkulose wird auch empfohlen für Gesundheitspersonal mit Migrationshintergrund aus einem TB-Hochendemiegebiet, falls keine entsprechenden Voruntersuchungen seit Immigration resp. innerhalb der letzten 5 Jahre vorliegen.

Bei Unsicherheiten oder Fragen besteht die Möglichkeit, sich an das TB-Zentrum von Lunge Zürich zu wenden: Tel. 044 268 20 95; tuberkulose@lunge-zuerich.ch